



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Spitalstr. 56, 79539 Lörrach

PRESSEMITTEILUNG



JOSHA FREY

Sprecher für Europa und Internationales
Sprecher für Entwicklungszusammenarbeit
Mitglied im Wirtschaftsausschuss

Haus der Abgeordneten

Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart
Telefon +49 711 2063 6450
Telefax +49 711 2063 14645
Mail: josef.frey.MA1@gruene.landtag-bw.de
www.josha-frey.de

Wahlkreisbüro

Spitalstrasse 56
79539 Lörrach
Telefon +49 7621 70 99 090
Telefax +49 7621 70 99 091
Mail: wahlkreisbuero@josha-frey.de

Stuttgart, 1. Juli 2022

Land fördert zukunftsweisende Wege der Gesundheitsversorgung im Landkreis Lörrach mit rund 200.000 Euro

Der grünen Landtagsabgeordnete Joshua Frey freut sich, dass die Entwicklung eines Umsetzungskonzeptes für eine zukunftsfeste, integrierte und einwohnernahe Gesundheitsversorgung im Landkreis Lörrach vom Sozialministerium Baden-Württemberg mit 199.980 Euro gefördert wird. Es ist eines von zehn Projekten für die Entwicklung und Umsetzung von so genannten Primärversorgungszentren, welches für eine bessere medizinische Versorgung im Jahr 2022 vom Land gefördert wird.

„Die Gesundheitsversorgung ist zurzeit stark im Wandel. Bislang wenden sich die Menschen bei gesundheitlichen Anliegen vor allem an ihre Hausärztin oder ihren Hausarzt. In den Primärversorgungszentren arbeiten hingegen Angehörige unterschiedlichster Gesundheitsberufe Hand in Hand unter einem Dach. In enger Zusammenarbeit bieten sie den Bürger:innen eine umfassende, schnelle Betreuung in gesundheitlichen Fragen. Dies ist nicht nur für die Patient:innen attraktiv sondern auch für Ärzt:innen, die in einem Team zusammenarbeiten können. Deswegen sehe ich dies auch als wichtiges Instrument, um den Ärztemangel gerade im ländlichen Raum entgegen zu treten.“, so der grünen Abgeordnete Joshua Frey.

Weitere Informationen:

Insgesamt 10 Millionen Euro stellt das Land dafür in Jahr 2022 zur Verfügung. In einer ersten Tranche bekommen zehn Projekte eine Förderzusage. Eine weitere Tranche soll im 2. Halbjahr 2022 folgen.